

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Band: 55 (1977)
Heft: 3

Vorwort: Liebe Leserinnen und Leser
Autor: Rinderknecht, Peter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserinnen und Leser,

Vor Ihnen liegt eine besondere Nummer der «Zeitlupe»: Das Jubiläumsheft zum 60. Geburtstag von Pro Senectute. Wir glauben, dass dieser Anlass auch eine besonders reichhaltige Ausgabe rechtfertigt. Die 72 Seiten sind eine einmalige Ausnahme, schon um Leser und Redaktion nicht zu überfordern. Nur dieser Umfang erlaubte uns aber, erstmals die Geschichte unserer Stiftung in Wort und Bild darzustellen. Sie finden die zwölfseitige «Chronik von 1917—1977», für die Margret Klauser unter anderem sämtliche 54 Jahrgänge unserer Zeitschrift und alle Jahresberichte durchgeackert hat, auf den Seiten 7—18. Eindrücklich wird daraus die Wandlung von Pro Senectute von der rein karikativen Wohltätigkeitsinstitution zum sozialen Dienstleistungsbetrieb sichtbar. Die interessante Arbeit ist auch als Separatdruck erhältlich.

Uebrigens: Im Oktober wird wieder unsere traditionelle Herbstsammlung durchgeführt. Dazu wird der auf Seite 48 abgebildete Prospekt verteilt. Wir hoffen, dass Sie unseren runden Geburtstag zu einer Jubiläumsspende benützen. Dass Ihre Gaben auf ein fruchtbares Feld fallen, dürften Ihnen einige Beiträge über die Arbeit von Pro Senectute zeigen: So lesen Sie Berichte über eine Bildungswoche in Delsberg (S. 4 ff.), über die Gründung der 3000. Altersturngruppe (S. 27 ff.), über das grosse Seniorenfest in Romanshorn (S. 42 ff.), über Pro Senectute am Winzerfest in Vevey (S. 51) und über die Mitwirkung an einer Gesundheitsmesse (S. 52 ff.).

Der eine oder andere Leser mag die verschiedenen Feste als überflüssig empfinden. Wir glauben dies nicht. Wer diese Artikel liest, wird zur Gewissheit kommen, dass hier mit grossem Einsatz das berechtigte Unterhaltungsbedürfnis unzähliger älterer Menschen gestillt wird. Besonders eindrücklich geschah das am Thurgauerfest in Romanshorn. Wir haben noch selten solche Begei-

sterungstürme miterlebt. Sie waren echt, denn hier strengten sich unzählige Freiwillige an, um den Besuchern ein hervorragendes Programm, eine vorbildliche Betreuung und einen unvergesslichen Freudentag zu bieten.

Um diese Schwerpunkte gruppieren sich die verschiedenartigsten Beiträge, die wir Ihnen nicht näher vorstellen müssen. Wir möchten das Ihrer Entdeckerlust überlassen.

Nur etwas möchten wir Ihnen noch vorschlagen: Ueberlegen Sie doch heute schon, wem Sie die «Zeitlupe» auf Weihnachten schenken könnten. Im Dezemberheft finden Sie eine Anzahl wertvoller Preise. Wir werden sie unter den Spendern von Geschenkabonnements verlosen. Es wird sich in jedem Fall lohnen, wenn Sie bis zum 8. Dezember die Adressen jener Empfänger sammeln, denen Sie unsere Zeitschrift schenken möchten.

So, nun wünschen wir Ihnen eine erfreuliche und spannende Lektüre. Schreiben Sie uns, wenn Sie mit einem Artikel nicht einverstanden sind, wenn Sie etwas besser wissen oder etwas Erfreuliches melden können.

Das Leserinteresse wird ständig lebhafter und freut uns besonders.

Für heute grüsst herzlich

Hr Peter Rindrknecht



Achtung!



Das Zentralsekretariat Pro Senectute (und damit die «Zeitlupe») ist umgezogen!

Neue Adresse:

**Zeitlupe
Postfach
8027 Zürich**

Tel. 01 / 201 30 20